

Digiklemme 1 – universeller Kameraadapter

Die Digiklemme 1 wurde entwickelt, um möglichst universell digitale Kompaktkameras an Okularen zu befestigen, z.B. bei Teleskopen, Mikroskopen oder Spektiven. Die Digiklemme ist geeignet für die meisten Kompaktkameras – schwerere oder größere Kameras sind unter Umständen nicht kompatibel.

Die Digiklemme 1 hat eine Okularklemme, die für typische 1,25“ Okulare ausgelegt ist. Sie passt ca. von 30mm bis 40mm Okulardurchmesser.

Wir empfehlen grundsätzlich die Verwendung von Okularen mit einer möglichst großen Augenlinse. Gemeint ist der Durchmesser der Linse, die sich am nächsten am Auge / an der Kamera befindet.

Im Allgemeinen sollten Sie Okulare mit relativ kleiner Vergrößerung verwenden. Je höher die Vergrößerung, desto schwieriger wird das Einrichten der Kamera und das Fokussieren des Bildes!

Lieferumfang:

- Eine Okularklemme für typische 1,25“ Okulare und große Mikroskopokulare.
- Zwei verschieden lange Schrauben zur Kamerabefestigung. Achtung: Eine der Schrauben ist bei der Lieferung in eine der Okularklemmen geschraubt. Dies dient nur zu Transportzwecken!
- Ein Kamerabock
- Eine Befestigungsstange für die Okularklemmen. Die größere der Klemmen ist bereits auf der Stange vormontiert. Bei Bedarf diese einfach gegen die kleinere Klemme austauschen.
- Zentrale Platte mit Langloch und zwei Befestigungsschrauben für die Befestigungsstange.

Aufbau:



Bitte betrachten Sie die Abbildung! Diese zeigt ein typisches Anwendungsbeispiel und illustriert die folgende Beschreibung.

Zunächst wählen Sie bitte ein geeignetes Okular aus, das Sie für die Fotografie verwenden wollen. Grundsätzlich sollten Sie ein Okular mit möglichst großer Augenlinse verwenden (siehe Einleitung). Wählen Sie hierfür die geeignete Okularklemme und montieren Sie diese auf der Befestigungsstange.

Anschließend fixieren Sie die Befestigungsstange mittels Okularklemme am Okular. Das Okular sollte hierbei bereits am Teleskop / Spektiv / Mikroskop montiert sein. Zur Not ist auch eine Befestigung am Okularauszug möglich, wenn das Okular z.B. zu kurz ist.

Hinweis: Bei Zoomokularen empfehlen wir, dass die Okularklemme einen Teil des Okulars greift, der sich nicht verdrehen lässt, oder zumindest „überlappend“ auch einen Teil des Okulars mit der Klemme zu umgreifen, der sich nicht bewegt!

Anschließend befestigen Sie bitte die Kamera auf der zentralen Platte. Probieren Sie einfach aus, ob die Kamera besser direkt auf der Platte festgeschraubt wird, oder lieber auf dem Kamerabock.

Verschieben und verdrehen Sie nun die Kamera und die Befestigungsstange so, dass das Objektiv der Kamera genau mittig durch das Okular durchschaut. Halten Sie dabei einen möglichst kleinen Abstand zwischen Kameraobjektiv und Okular. Sie sehen auf dem Display der Kamera nun einen hellen Kreis mit schwarzen Rändern.

Mit den meisten Kameras müssen Sie den optischen Zoom der Kamera ausnutzen, um die schwarzen Ränder zu minimieren. Achtung: Häufig fährt sich das Objektiv der Kamera bei Verwendung der Zoomfunktion aus! Achten Sie darauf, dass das Objektiv dabei nicht an das Okular anstößt!

Anfangs erfordert es eine gewisse Eingewöhnung, um die Kamera korrekt einzurichten. Mit Übung geht der Aufbau aber später sehr schnell vonstatten!

Tipps zur Verwendung:

- Sie sollten den Autofokus der Kamera deaktivieren. Bei den meisten Kameras gibt es hierfür einen entsprechenden Menüpunkt. Die Scharfstellung sollte dann unbedingt mit dem Teleskop / Spektiv / Mikroskop erfolgen. Falls der Autofokus nicht abgeschaltet wird kann es sein, dass sich das Bild nicht ordentlich scharfstellen lässt!

- Wir empfehlen immer nur eine der beiden Klemmschrauben an der zentralen Platte anzuziehen und die andere locker zu lassen! Auf diese Weise ist die Befestigungsstange besser fixiert. Wenn beide Schrauben angezogen werden kann es sein, dass die Stange wackelt.

Wir wünschen viel Spaß und Erfolg!

Ihr Team vom Teleskop-Service